

So kannst du weiterüben

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie du dich auch außerhalb eines Sprachkurses auf den Prüfungsteil „Hören“ von Start Deutsch 1 vorbereiten kannst. Unser Team von DW Deutsch lernen hat Tipps für dich zusammengestellt. Sieh dir aber auch die Webseiten der Prüfungsanbieter an. Dort findest du weitere Tipps und Modellprüfungen.

Allgemeine Tipps

1. Nimm dir genug Zeit für die Vorbereitung. Es ist sinnvoller, regelmäßig zu lernen als kurz vor der Prüfung stundenlang.
2. Wie lernst du am besten? Allein oder mit Freunden? Morgens oder abends? Auf dem Sofa oder am Schreibtisch? Finde die perfekte Lernsituation für dich.
3. Such dir eine deutschsprachige Tandem-Partnerin oder einen Tandem-Partner, die oder der deine Sprache lernt. Dann könnt ihr zusammen eure beiden Sprachen üben. Das geht auch online.
4. Häufig geht es in diesem Prüfungsteil darum, Zahlen, Preise, Uhrzeiten und Wochentage zu verstehen. Übe verschiedene Formulierungen – zum Beispiel „halb acht“ und „7 Uhr 30“.
5. Bereite dich auf den Prüfungsteil „Hören“ vor, indem du dir noch einmal anschaust, wie er aufgebaut ist.

Gespräche hören und verstehen

1. Versuch in deinem Alltag, so viel Deutsch wie möglich zu hören. Du kannst zum Beispiel Podcasts im Internet suchen oder Filme und Serien (zum Beispiel für Kinder) anschauen. Du musst dabei nicht alles verstehen. Konzentriere dich deshalb auf das, was du verstehst. Bleib nicht bei unbekannten Wörtern „hängen“. Das ist auch in der Prüfung wichtig.
2. Hast du mit einem Lehrwerk Deutsch gelernt? Dann hör dir alle Gespräche an, die in deinem Lehrwerk vorkommen. Schreib dir jedoch davor Fragewörter wie „Wer?“, „Wann?“ und „Wo?“ auf ein Papier. Ergänze die Informationen beim Hören. Kennst du jemanden, der oder die mit einem anderen Lehrwerk als du Deutsch gelernt hat? Dann nutze auch diese Audios für deine Vorbereitung.
3. Lebst du in einem deutschsprachigen Land? Dann versuch zum Beispiel, in der U-Bahn, im Bus oder am Bahnhof Gespräche mitzuhören. Kannst du verstehen, worum es geht?
4. Schreib selbst einen Dialog – zum Beispiel über zwei Personen, die sich verabreden. So kannst du den dafür nötigen Wortschatz wiederholen.

5. Basis-Vokabular und einfache Phrasen kannst du zum Beispiel auch mit dem „[Deutschtrainer](#)“ der Deutschen Welle üben. Zu den aufgeführten Wörtern findest du hier immer auch eine Übersetzung. Der „Deutschtrainer“ ist in verschiedenen Sprachen verfügbar.

Durchsagen hören und verstehen

1. Überleg dir, welche verschiedenen Durchsagen es gibt und wo du sie hörst. Dies kannst du auch in deiner Sprache tun. Notiere dir dann auf Deutsch, welche Informationen und welche Wörter du in der Durchsage erwarten würdest. In der Prüfung wirst du auch Wörter hören, die du nicht verstehst.
2. Lebst du in einem deutschsprachigen Land? Dann ist der Bahnhof ein guter Ort, an dem du Durchsagen hören kannst. Achtung: Die Audioqualität ist meist viel schlechter als in der Prüfung. Lass dich deshalb nicht frustrieren, wenn du nicht alles verstehst.
3. Hast du eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner? Schreibt eigene Durchsagen und Aussagen, die zur Durchsage passen oder nicht. Testet euch dann gegenseitig.

Ansagen hören und verstehen

1. Oft hörst du in diesem Prüfungsteil Texte auf Anrufbeantwortern. Überleg dir, welche Informationen du typischerweise hören würdest, wenn du zum Beispiel in einer Arztpraxis oder einer Sprachschule außerhalb der Sprech- oder Öffnungszeiten anrufst. Beispiele dafür kannst du auch im Internet finden.
2. Überleg dir allein oder mit einer Lernpartnerin oder einem Lernpartner Situationen, in denen du eine Mailbox-Nachricht hinterlässt – zum Beispiel, um einen Termin von einem Wochentag auf einen anderen zu verlegen. Schreib einen passenden Text.
3. Lebst du in einem deutschsprachigen Land? Ruf zum Beispiel außerhalb der Sprechzeiten in einer Arztpraxis an. Verstehst du die wichtigsten Informationen der Ansage?
4. Hinterlass eine Nachricht auf einem Anrufbeantworter. Stell eine Frage und bitte um einen Rückruf. Geh dann aber nicht ans Telefon, sondern lass die Anruferin oder den Anrufer auf deine Mailbox sprechen. Überleg dir vor dem Abhören der Nachricht drei mögliche Antworten auf die Frage, die du gestellt hast. Welche hörst du?
5. Hast du eine Tandem-Partnerin oder einen Tandem-Partner? Bitte sie, dir Nachrichten auf deiner Mailbox zu hinterlassen. Verstehst du die wichtigsten Informationen?